Herren Bezirksliga Gr. 1

TV "Frohsinn" Grebenau : TTC 1971 Gießen-Rödgen
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Langer beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 traf der TV "Frohsinn" Grebenau am Freitag, den 18. November im 9. Saisonspiel auf den TTC 1971 Gießen-Rödgen. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 7:27 zeigt, wie klar es letztlich war. Auffällig war, dass der TV "Frohsinn" Grebenau diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Montanus / Hartung in der Partie gegen Langer / Theiss, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Eidt / Hedrich bekamen daraufhin ihre Gegner Möll / Wrobel beim deutlichen 9:11, 4:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Ein Satz reichte nicht, weshalb Trojahn / Vogt die Begegnung gegen Schöppe / Bonin mit 1:3 verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Möll wurden am Nachbartisch Markus Eidt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Erfolg verpasste Carsten Montanus bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Langer und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Alexander Hartung hatte nachfolgend seinen Gegner Kevin Theiss beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter in die Partie gegangen war. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Hartung endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Simon Wrobel war für Rebecca Trojahn schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kiara Vogt bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Markus Bonin. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Dietmar Hedrich gegen Andre Schöppe, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Eidt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christian Langer. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TV "Frohsinn" Grebenau am 25.11.2022 gegen den TTC Vockenrod versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.12.2022 gegen den SV 1921 Ettingshausen mitnehmen.

Statistik:
TV "Frohsinn" Grebenau
Doppel: Montanus / Hartung 0:1, Eidt / Hedrich 0:1, Trojahn / Vogt 0:1
Einzel: M. Eidt 0:2, C. Montanus 0:1, A. Hartung 1:0, R. Trojahn 0:1, K. Vogt 0:1, D. Hedrich 0:1
TTC 1971 Gießen-Rödgen
Doppel: Möll / Wrobel 1:0, Langer / Theiss 1:0, Schöppe / Bonin 1:0
Einzel: C. Langer 2:0, A. Möll 1:0, S. Wrobel 1:0, K. Theiss 0:1, A. Schöppe 1:0, M. Bonin 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (17:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").